

Modulstammblatt

zu den geförderten Beratungsmodulen in Baden-Württemberg

Modulstammblatt <i>Modulnummer 131</i>	
Modulname	Grundmodul Gemüsebau
Beratungsangebot (Inhalt kurz)	Analyse und Optimierung des Betriebszweigs Gemüsebau unter Berücksichtigung eines effizienten Ressourceneinsatzes
Ziele der Beratung	
• Innovation im Sektor Gemüsebau • Effizienter(er) und umweltschonender Einsatz von Produktionsmitteln • Erhalt der zukünftigen Wettbewerbsfähigkeit auch kleiner, vielseitiger, meist regional und direkt vermarktender Gartenbaubetriebe • Optimierung des Risikomanagements in Gartenbaubetrieben • Verringerung der klimarelevanten Emissionen durch ressourcenschonende Bewirtschaftungsweisen • Umsetzung von Grundanforderungen und Standards gemäß Horizontaler Verordnung	
Beratungsinhalte	
Fachliche Inhalte	• Kulturführung, Pflanzenschutz und ressourcenschonender Einsatz von Betriebsmitteln • Düngestrategie und Nährstoffmanagement • Optimierung des Sortiments (fakultativ) • Anbauplanung, Fruchtfolgeplanung (fakultativ) • Hilfestellung bei Vermarktungsfragen (fakultativ) • Bewässerung (fakultativ)
Anforderungen aus der ELER-Verordnung	• Förderung der Ressourceneffizienz • Verbesserung der Wirtschaftsleistung aller landwirtschaftlichen Betriebe • Verhinderung der Bodenerosion und Verbesserung der Bodenbewirtschaftung • Anforderungen für die Umsetzung von Artikel 55 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009, insbesondere die Einhaltung der allgemeinen Grundsätze des integrierten Pflanzenschutzes gemäß Artikel 14 der Richtlinie 2009/128/EG • Eindämmung des Klimawandels und Anpassung an seine Auswirkungen • Erhaltung und Verbesserung der biologischen Vielfalt
Tools	• Zulassungsdatenbank Pflanzenschutz (PAPI) • Nährstoffvergleichs-/bedarfsrechnung • N-Expert • Prognoseprogramm (z. B. ISIP) • ÖVF- Rechner und Greening-Check • Schlagkartei • GQS_{BW} Hof-Check • Berechnungsprogramme

Zu beachtende Rahmenbedingungen	
Gesetzliche Standards, Aktionspläne, andere Vorgaben	• Landwirtschaftliches Fachrecht • Nationaler Aktionsplan Pflanzenschutz • Sachkunde im Pflanzenschutz
Förderung der Beratung (Fördersatz und Förderhöchstbetrag)	80 % der förderfähigen Kosten max. 1.100 € Zuwendung
Beratungsumfang	mindestens 5 Stunden
Ergebnis / Unterlagen für Klienten / Qualitätssicherung	
Dokumentation	• Beratungsprotokoll • Abschlussbericht mit z. B.: – Kurzanalyse mit den wichtigsten ökologischen und ökonomischen Kennzahlen – Entscheidungshilfen
Fachinformationen, Hinweisblätter	Abrufbar unter www.landwirtschaft-bw.de, z. B.: • Förderrichtlinien Weitere Fachinformationen, z. B.: • Infodienstangebot Gartenbau www.lvg-bw.de • Versuchsberichte der LVG Heidelberg • Kennzahlen des ZBG Hannover • Zertifizierungssysteme, z. B. GLOBALG.A.P., MPS